

Antrag zum Landesparteitag

Antragsteller: FDP Kreisverband Unna

1 **Grundsteuer reformieren – Länderöffnungsklausel nutzen!**

2

3 Die FDP NRW setzt sich dafür ein, dass das Land Nordrhein-Westfalen von der
4 Länderöffnungsklausel zur Reform der Grundsteuer Gebrauch macht und dadurch den
5 Einsatz des bürokratischen Berechnungsmodells des Bundes verhindert.

6

7 Das vom Bund beschlossene Modell sieht vor, dass unter anderem Miet- und Bodenwerte in
8 die Berechnung einfließen. Dies birgt enorme administrative Probleme und gefährdet
9 außerdem die zugesicherte Aufkommensneutralität, da sich diese Werte kontinuierlich
10 verändern.

11 Zurecht wurde dieses Modell von der FDP-Bundestagsfraktion abgelehnt und aus der
12 Opposition die Möglichkeit einer Länderöffnungsklausel geschaffen.

13

14 Die FDP NRW bevorzugt ein Modell bei dem vor allem die Grundstücksgröße und die
15 Wohnfläche als Bewertungsgrundlage herangezogen werden sollen. Dieses ist einfach zu
16 administrieren und ermöglicht eine verlässliche, vorhersehbare Berechnung.

Begründung:

Erfolgt mündlich